



## Mobilitäts- und Dienstreiseantrag (für Schulen)

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Nationalität: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_

Veranstaltungstitel: \_\_\_\_\_

Veranstaltungsort: \_\_\_\_\_

Datum der Mobilität (ohne Reisetage): \_\_\_\_\_

Verkehrsmittel: \_\_\_\_\_

### Zusätzlich einzureichendes Dokument (siehe Merkblatt):

Teilnehmervereinbarung

#### **Zur Beachtung!**

Der Antrag soll spätestens **4 Wochen** vor Antritt der Dienstreise dem Dezernat 46.3 der Bezirksregierung Arnsberg vorliegen, **Nichtausführung oder Verlegung** der Dienstreise ist dem Dezernat **umgehend** mitzuteilen.

Die Kosten werden auf Antrag von EFFORT-A (nach Fördersummen Erasmus+) übernommen und an das Schulkonto überwiesen.

(von Sachbearbeitung auszufüllen) Eingangsstempel:

Adresse der entsendenden Einrichtung:

OID<sup>1</sup> der entsendenden Einrichtung (erforderlich):

Datum der Mobilität (inklusive Reisetage):

Link zum Kurs/zur Schule:

Adresse der aufnehmenden Einrichtung:

OID der aufnehmenden Einrichtung (erforderlich):

Liegt bei Ihnen eine Einschränkung, die nach EU Kriterien zu „geringeren Chancen“ führt vor?<sup>2</sup>

Ja

Nein

Im Falle einer Einschränkung oder Behinderung.  
Benötigen Sie beim Reisen eine Begleitperson?

Ja

Nein

---

<sup>1</sup> Die OID ist eine achtstellige Nummer beginnend mit dem Buchstaben „E....“ (diese kann auch im Beneficiary Modul gesucht werden)

<sup>2</sup> Menschen mit geringeren Chancen sind Menschen, die aus wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen, geografischen oder gesundheitlichen Gründen, wegen eines Migrationshintergrunds oder aufgrund von Behinderung oder Bildungsschwierigkeiten oder aus anderen Gründen, einschließlich solcher, die zu Diskriminierung gemäß Artikel 21 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union führen können, mit Hindernissen konfrontiert sind, die ihnen den effektiven Zugang zu den Möglichkeiten im Rahmen des Programms verwehren.“ (siehe Programmleitfaden Erasmus+) Bitte die Bestätigung Inklusion hier zusätzlich ausfüllen.

Zu welchem Projektschwerpunkt haben Sie eine Mobilität gewählt?

- 1) BNE
- 2) Demokratieerziehung
- 3) Digitale Transformation
- 4) Heterogenität
- 5) Kulturelle Vielfalt
- 6) Fachliche Unterrichtsentwicklung

**Lernergebnisse:**

Folgende Lernergebnisse sollen während der Lernmobilität erreicht werden:

→ 1–5 Lernziele

Betreffendes Fach, betreffende Fähigkeit oder Kompetenz

**Bei Job-Shadowings:**

Um die vereinbarten Lernergebnisse zu erreichen, werde ich die folgenden Aktivitäten und Aufgaben während der Mobilitätsaktivität durchführen:

→ 1–5 Aktivitäten/Aufgaben

Die Bewertung und Anerkennung der Lernergebnisse erfolgen sowohl auf individueller schulischer Ebene im Rahmen der Kontraktierung, als auch im EFFORT-A Netzwerk (unter anderem. NRWce, Netzwerkveranstaltungen, Zertifizierung).

**Erklärung**

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass alle Angaben vollständig sind und dass ich alle Hinweise im Merkblatt zur Kenntnis genommen habe und diesen zustimme.

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Hiermit bestätige ich als Schulleitung, dass die Mobilität wie oben beschrieben durchgeführt werden kann.

Unterschrift Schulleitung: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Hiermit wird bestätigt, dass die Mobilität im Rahmen des Konsortiums EFFORT-A stattfinden kann. Die Dienstreisegenehmigung wird hiermit erteilt.

Dirk, Kolar BR Arnsberg: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Hinweis: Da Ihnen dieses Dokument auch als Dienstreisegenehmigung dient, muss es nach erteilter Genehmigung zusätzlich analog aufbewahrt werden.